

Presseinformation

Aus Kyocera Fineceramics GmbH wird Kyocera Europe GmbH

Nach fast 30-jährigem Bestehen ändert die Kyocera Fineceramics GmbH ihren Namen in „Kyocera Europe GmbH“. Grund für die Namensänderung ist das stetige Wachstum des Unternehmens.

Kyoto/Neuss, 01. April 2020. Mit der Eintragung in das Handelsregister im Laufe des Monats April 2020 tritt die Kyocera Fineceramics GmbH in Esslingen und Neuss zukünftig unter dem Namen „Kyocera Europe GmbH“ auf. Dabei stellen die steigende Anzahl der vermarkteten Produkte und der wachsende Umsatz in den letzten Jahrzehnten das Hauptargument für die Umfirmierung dar. Insbesondere die Bandbreite der gesamten Produktpalette soll sich im neuen Namen widerspiegeln. Alle Tochtergesellschaften in Deutschland und Europa behalten ihren eingetragenen Firmennamen bei.

Nach Beendigung des bereits 1971 eingegangenen Joint Ventures mit der damaligen Feldmühle AG wurde die Kyocera Fineceramics GmbH 1991 gegründet. Heute beschäftigt die Unternehmensgruppe rund 1.500 Mitarbeiter an verschiedenen Standorten in Europa und vereint insgesamt zehn Produktlinien, die europaweit vertrieben werden.



Produktlinien der Kyocera Europe GmbH



„Auch mit dem neuen Firmennamen steht Kyocera weiterhin für Kompetenz, Qualität und Produkte, die den hohen Anforderungen der Kunden gerecht werden“, sagt Yusuke Mizukami, Europapäsident der Kyocera Europe GmbH.

Für weitere Informationen zu Kyocera: www.kyocera.de

Über Kyocera

Die Kyocera Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 286 Tochtergesellschaften (31. März 2019) bestehenden Kyocera -Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der erfahrendsten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit mehr als 40 Jahren Branchenfachwissen. 2019 belegte Kyocera Platz 655 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 77.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Netto-Jahresumsatz von rund 12,99 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, Halbleiter-, Feinkeramik-, Automobil- und elektronische Komponenten sowie Druckköpfe und keramische Küchenprodukte. Kyocera ist in Deutschland mit fünf eigenständigen Gesellschaften vertreten: der Kyocera Europe GmbH in Neuss und Esslingen, der Kyocera Fineceramics Precision GmbH in Selb, der Kyocera Fineceramics Solutions GmbH in Mannheim, der Kyocera Automotive and Industrial Solutions GmbH in Dietzenbach sowie der Kyocera Document Solutions GmbH in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 828.000 Euro*).

Medienkontakt

KYOCERA Europe GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate Communications
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37-188
Fax: 02131/16 37-150
Mobil: 0175/727 57 06
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Benjamin Majeron
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a–d
80333 München
Tel.: 089/2050 4193
E-Mail: b.majeron@serviceplan.com